

Für drei Jahre Motto „Evolution statt Revolution“ **ÖVI wählte neuen Vorstand**

Wien. In der Vorwoche wählten die Mitglieder des Österreichischen Verbands der Immobilienwirtschaft auf der Generalversammlung ihren neuen Vorstand für die kommenden drei Jahre. Nach neun Jahren, in denen Udo Weinberger als Präsident die ÖVI-Geschicke maßgeblich prägte, wird er nun von Georg Flödl abgelöst.

In ihren Positionen bestätigt wurden Vizepräsident Klaus Wolfinger, Vizepräsidentin Elisabeth Rohr, Finanzreferent Markus Reithofer, Andreas Wollein, Margret Funk und Patricia Reisinger.

Neu im Team ist Sandra Bauernfeind, Leiterin der Wohnungsabteilung von EHL Immobilien sowie Geschäftsführerin in der EHL Immobilien Management GmbH. Auch Udo Weinberger wird dem Vorstand weiterhin unterstützend zur Verfügung stehen.

Flödl ist geschäftsführender Partner der Dr. Funk Immobilien GmbH und bereits seit mehreren Jahren aktiv in unterschiedlichen Funktionen in der Immobilienbranche tätig; seit 2014 ist Georg Flödl auch als Vortragender an der Fachhochschule Wr. Neustadt tätig, an

der er selbst sein Masterstudium abgeschlossen hat. Seine Haupttätigkeitsfelder erstrecken sich von der Immobilienvermittlung und Immobilienverwaltung bis hin zum Immobiliendevelopment.

Das Motto Georg Flödls für die nächsten Jahre lautet: „Evolution statt Revolution!“ Neben der Gestaltung des Immobilientreuhänderbilds der Zukunft liegt sein Fokus auf der Interessensvertretung und dem Lobbying. *(lk)*



© ÖVI/Simon Rainsborough

Georg Flödl, Partner bei Dr. Funk Immobilien, ist der neue ÖVI-Präsident.